



Millioneninvestition für neuen Reinraum am Zentrum für Mikro- und Nanotechnologien der TU Chemnitz

Der Freistaat Sachsen unterstützt den Strukturwandel in Südwestsachsen mit weiteren Millioneninvestitionen in Wissenschaft und Forschung. Eine der größten geplanten Investitionen ist der Bau eines neuen Reinraums für Forschung und Technologieentwicklung im Bereich nachhaltige Mikroelektronik und Sensortechnik am Zentrum für Mikro- und Nanotechnologien (ZfM) der Technischen Universität Chemnitz (TUC). Für das rund 68 Millionen Euro teure Gebäude sollen nicht abgeflossene EU-Fördermittel eingesetzt werden. Vorbehaltlich der Zustimmung der Europäischen Kommission kann damit ein Vorhaben umgesetzt werden, das die Forschungsinfrastruktur der TUC stärkt und neue Möglichkeiten für Kooperationen mit Forschungseinrichtungen und Unternehmen schafft. Dies teilte das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus in einer am 25. August 2026 veröffentlichten Pressemitteilung mit.

„Wir sind absolut begeistert, dass in diesen haushaltspolitisch enorm angespannten und herausfordernden Zeiten der Bau des neuen Reinraums für Forschung und Technologieentwicklung im Bereich nachhaltige Mikroelektronik und Sensortechnik realisiert werden kann. Dabei handelt es sich um eine äußerst bedeutende Investition in die TUC, insbesondere deren Kernkompetenz Materialien und intelligente Systeme, sowie die gesamte Region Südwestsachsen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Sächsischen Staatsregierung, insbesondere bei Ministerpräsident Michael Kretschmer sowie Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow, sowie allen weiteren Beteiligten für die großartige Unterstützung!“, sagte Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TUC.

Mit dem geplanten Reinraum wird das ZfM seine Kompetenzen in den Bereichen der Mikro- und Nanotechnologien weiter ausbauen. Im Mittelpunkt stehen dabei Technologien für nachhaltige Mikroelektronik und Sensortechnik. Die neue Infrastruktur schafft die Voraussetzung für Forschung und Technologieentwicklung auf Spitzenniveau und soll zugleich die Zusammenarbeit mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Unternehmen intensivieren.

Die geplante Investition ist Teil eines umfangreichen Maßnahmenpakets des Freistaats Sachsen zur Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandorts Südwestsachsen. Dazu zählen 79 europäische Forschungsfördevorhaben (EFRE/JTF) im Technologiebereich Maschinen- und Anlagenbau mit einem Volumen von mehr als 80 Millionen Euro sowie Vorhaben für insgesamt über 200 Millionen Euro in der mittelfristigen Finanzplanung bis 2031.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/yljs

Bestellung von Prof. Dr. Sebastian Neumayer zum Direktor des Universitätsrechenzentrums

Prof. Dr. Sebastian Neumayer, Inhaber der Professur „Inverse Probleme“ der Fakultät für Mathematik an der TUC, wurde auf Vorschlag des Senats durch das Rektorat für die Zeit vom 1. August 2026 bis 31. Juli 2031 zum Direktor des Universitätsrechenzentrums der TUC bestellt. Er tritt damit die Nachfolge von Prof. Dr. Martin Gaedke, Inhaber der Professur „Verteilte und selbstorganisierende Rechnersysteme“ der Fakultät für Informatik an der TUC, an.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bcdl

Phishing-Mails erkennen und richtig handeln

Zur Vermeidung von Phishing-Vorfällen sind auf der Webseite des Universitätsrechenzentrums Informationsangebote einschließlich anschaulicher Erklärvideos sowie Hinweise zum richtigen Verhalten im Ernstfall zu finden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tfcv

Außenvertretung (Kommunikation, Zeichnungsbefugnis) für die TU Chemnitz

Auf Bitte des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus wurden die Mitglieder und Angehörigen der TUC darauf hingewiesen, Anliegen ausschließlich über das Rektorat bzw. den Rektor an das SMWK zu richten. Dies gilt auch mit Blick auf alle weiteren Einrichtungen, etwa der Landes- sowie auch der Bundesregierung, bzw. Akteurinnen und Akteure. Zudem wurde über die Zeichnungsbefugnis für Projektanträge im Drittmittelbereich informiert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fkmh

Hochschulentwicklungsplan 2026+ der TU Chemnitz

Entsprechend der Zielvereinbarung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus für die Jahre 2025 bis 2028 wurde der interne Entwicklungsplan der TUC – der Hochschulentwicklungsplan 2026+ – fortgeschrieben. Wesentliche Änderungen gegenüber dem bisherigen Entwicklungsplan sind die Integration des Mission Statements der weiterentwickelten Universitätsstrategie, die Einbettung der transfakultären Schwerpunktbereiche in Ergänzung der Kernkompetenzen sowie die Überarbeitung und Aktualisierung der Ziele sowie Maßnahmen zur Zielerreichung in allen Handlungsfeldern des Hochschulentwicklungsplans, einschließlich der Anpassung an die Zielvereinbarung mit dem SMWK.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/pdvn

Ermäßigung der Lehrverpflichtung von Professorinnen und Professoren

Das Rektorat hat die Information zur Reduzierung von Lehrverpflichtungen von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern aktualisiert und ergänzt. Zum einen wurden Regelungen zur Lehrermäßigung aufgrund einer Schwerbehinderung aufgenommen, zum anderen wurde klargestellt, dass die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung zu den Dienstaufgaben von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern gemäß § 69 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SächsHSG gehört und das Rektorat nur für besonders zeitintensive Tätigkeiten Lehrermäßigungen gewähren kann.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/flfq

Erfassung von internationalen Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern/Abschluss von gastwissenschaftlichen Vereinbarungen

Um internationale Gastwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler zu zentralen Veranstaltungen einladen und sie zugleich im Rahmen der Abrechnung der Zielvereinbarung mit dem SMWK berücksichtigen zu können, ist es künftig erforderlich, alle internationalen gastwissenschaftlichen Aufenthalte systematisch zu erfassen und infolgedessen an das Internationale Universitätszentrum (IUZ) zu melden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tzlj



TU Chemnitz setzt Studienwerbekampagne im Multi-Channel-Ansatz fort

Unter dem Kampagnenmotto „Mein Leben. Meine Zukunft. TU Chemnitz.“ möchte die TUC junge Menschen für ein Studium in Chemnitz begeistern und sie bei ihrer Studienentscheidung unterstützen. Die aktuelle Kampagne knüpft an die erfolgreichen Maßnahmen der vergangenen Jahre an und setzt auf einen Mix aus digitalen und analogen Werbeformaten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dkqh



Digitale Studieninfotage der TU Chemnitz

Nach dem ersten digitalen Studieninfotag am 12. August 2026 lädt die TUC Studieninteressierte am 16. September 2026 erneut mit einem umfassenden Online-Programm dazu ein, sich virtuell über das Studium an der TUC zu informieren. Ab jeweils 10 Uhr erhalten sie im virtuellen Raum ohne vorherige Anmeldung umfassende Informationen rund um das Studium in Chemnitz. In Vorträgen, Fragerunden und anderen Gesprächsformaten geben Dozentinnen und Dozenten, Studienberaterinnen und Studienberater sowie Studierende der TUC hilfreiche Einblicke und Tipps rund um die richtige Studienwahl, den Einschreibeprozess, den Studienalltag und das Campusleben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nmbj



TU Chemnitz erhält Qualitätssiegel

Der TUC wurde das Qualitätssiegel „audit familiengerechte hochschule“ und das Zertifikat mit Prädikat nach dem nunmehr dritten Dialogverfahren der berufundfamilie GmbH und der Prüfung der Ergebnisse durch externe Gutachterinnen und Gutachter erneut zuerkannt. Sie ist die erste Hochschule in Sachsen, die bereits 2006 auditiert wurde und seitdem eindrucksvoll unter Beweis stellt, dass eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik einen hohen Stellenwert an der Universität besitzt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nzfd



Medizinische Expertise stärkt Profil in Forschung und Lehre an der TU Chemnitz

Am 8. Juli 2026 wurde Dr. Anica Kilper durch den Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, zur Honorarprofessorin für Medizinische Grundlagen der Orthopädie und Unfallchirurgie an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, bestellt. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichten Prof. Dr. Jochen Mayerl, Dekan der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, und Prof. Dr. Christian Maiwald, stellvertretender Dekan und Prodekan für Forschung und Wissenstransfer derselben Fakultät, die Urkunde zur Honorarprofessur an Dr. Anica Kilper.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gdgg

Förderentscheidung getroffen – Neue Microcredentials im Wintersemester 2026/2027

Ab Oktober 2026 starten an der TUC 16 ausgewählte Microcredentials im Rahmen des Projekts „TUCadvance“, finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen. Zum Kick-Off am 14. Juli 2026 erhielten die an der TUC Verantwortlichen der erfolgreich eingereichten Projekte wertvolle Einblicke in die Umsetzung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen bisheriger Microcredentials, beispielsweise zur Zusammenarbeit mit den involvierten Partnerinnen und Partnern oder dem Umgang mit sehr heterogenen Teilnehmenden aus Studierenden und Berufstätigen. Studierende, Berufstätige sowie Schülerinnen und Schüler dürfen sich auf ein vielfältiges Themenspektrum freuen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jbdy

Studentische Qualifizierung für Tutorien

Im Wintersemester 2026/2027 qualifiziert die semesterbegleitende Lehrwerkstatt für Tutorien studentische Lehrkräfte und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Personalentwicklung neuer Beschäftigter der TUC. Das im Rahmen des Projekts „TUCadvance“, finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen, neu ausgerichtete Angebot verbindet Workshops, Praxisphasen, kollegiale Hospitationen und Reflexion. Im Mittelpunkt stehen die didaktische Gestaltung von Tutorien und der Austausch über Fachgrenzen hinweg.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/hmpr



Neue Doktorandinnen- und Doktorandenvertretung an der TU Chemnitz

An der TUC wurden Ende Juni 2026 drei neue Mitglieder als Doktorandinnen- und Doktorandenvertretung der TUC gewählt: Sepideh Javdani Esfahani (Philosophische Fakultät), Moritz Moeller (Fakultät für Mathematik) und Jannina Tapaß (Fakultät für Naturwissenschaften). Sie bündeln die Interessen aller Fakultäten sowie des Zentrums für Lehrkräftebildung und Bildungsforschung und möchten künftig die Vernetzung der Doktorandinnen und Doktoranden untereinander weiter stärken.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mbhf

Fakultät für Mathematik

Team der TU Chemnitz nbei internationem Mathematikwettbewerb erfolgreich

Vom 27. Juli bis zum 3. August 2026 trat erstmals ein Team der Fakultät für Mathematik der TUC bei der 33. International Mathematics Competition for University Students (IMC) in Blagoevgrad (Bulgarien) an. Die TUC-Studierenden Leonie Eibisch, Melia Haase, Joshua Geißler und Isabel Born hatten sich im Rahmen eines fakultätsinternen Auswahlverfahrens dafür qualifiziert und reisten gemeinsam mit ihrem Teamleiter Dr. Andreas Hohl, der die Teilnahme der TUC initiiert hatte, zum Wettbewerb. Melia Haase erhielt bei der Abschlusszeremonie einen „First Prize“ und durfte eine Goldmedaille mit nach Chemnitz nehmen. Isabel Born erzielte das Prädikat „Honourable Mention“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gdjm

Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Das Mathe-Rätsel im August beschäftigt sich mit Schattenspielen eines eben gehaltenen Blatt Papiers und dessen zufälliger Ausrichtung in die Sonne. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels sind zu finden unter: www.mytuc.org/mzzm



Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Neues Labor für das Quantencomputing der Zukunft

Im neuen „Cryo-Lab for Materials and Electronics Packaging Chemnitz“, kurz CRYME, an der TUC wollen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler Materialien, Komponenten und Systeme für Quantencomputer künftiger Generationen erforschen und entwickeln sowie ihre Zuverlässigkeit bewerten. Dank eines Investitionsprojektes des Fraunhofer-Institut für Elektronische Nanosysteme ENAS wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt neueste Gerätetechnik, darunter zwei spezielle Kühlgeräte, sogenannte Kryostate, eine Kryo-Werkstoffprüfanlage für die Bestimmung thermomechanischer Eigenschaften sowie ein Kryo-Rasterelektronenmikroskop für Materialuntersuchungen bei extrem tiefen Temperaturen, beschafft. Die offizielle Eröffnung des neuen Labors findet am 2. September 2026 im Rahmen einer zweitägigen Veranstaltung namens „Chemnitzer Seminare“ statt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hdlh



Hörerlebnis in Chemnitz dank innovativer Entwicklung

Ein Team der Professur Schaltkreis- und Systementwurf der TUC montierte im August 2026 zwischen dem Chemnitzer Viadukt und Altchemnitz an sechs Stationen des musikalischen Wanderwegs von „Kamenica Musica e. V.“ mit Solarstrom betriebene Hörboxen und unterzog sie ersten Tests. Der rund fünf Kilometer lange Weg durch den Stadtpark macht seit dem Kulturhauptstadtjahr Chemnitzer Musikgeschichte im öffentlichen Raum erlebbar. Entlang des Rundwegs sind an den Informationstafeln die von der Professur entwickelten Hörboxen montiert, die die Inhalte nun auch in hörbarer Form präsentieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zvjk



InnoCarbEnergy geht in die zweite Runde

Mitte August 2026 ist an der TUC das Folgeprojekt InnoCarbEnergyPLUS, das unmittelbar an das Landesprojekt InnoCarbEnergy anknüpft, gestartet. Das Großvorhaben mit dem Titel „Integrative Technologien für energie- und ressourceneffiziente Carbonfaser-Fertigungsprozesse am Kraftwerksstandort in Boxberg/Oberlausitz“ wird durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) mit rund fünf Millionen Euro gefördert und hat eine Laufzeit von vier Jahren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xvms



Bundestagsabgeordneter Florian Oest am Forschungsstandort Boxberg

Bei einem kurzen Besuch in Boxberg informierte sich der CDU-Bundestagsabgeordnete Florian Oest über die aktuellen Entwicklungen rund um InnoCarbEnergyPlus und die Carbon LabFactory Sachsen. Im Gespräch mit Prof. Lothar Kroll, Leiter der Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung (SLK), und weiteren Beschäftigten der TUC wurden der Projektfortschritt, der geplante Baubeginn Ende September, die nächsten Entwicklungsschritte sowie aktuelle Herausforderungen, Förderbedingungen und mögliche Unterstützungsmaßnahmen für den weiteren Ausbau der Forschungs- und Transferstrukturen in der Lausitz erörtert.

Weitere Information: www.mytuc.org/tzxx



1. Fachforum für Rohr-, Profil- und Hydroformtechnologien an der TU Chemnitz

Am 30. September und 1. Oktober 2026 findet an der TUC das 1. Fachforum für Rohr-, Profil- und Hydroformtechnologien statt, das von der Professur Umformtechnik der TUC (Leitung: Prof. Dr. Till Clausmeyer) gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik IWU veranstaltet wird. Dabei werden aktuelle Entwicklungen aus Industrie und Forschung in den Bereichen Rohr- und Profilmontage, Weiterverarbeitung sowie Hydroforming von Rohren und Profilen vorgestellt, diskutiert und live in den Versuchsfeldern gezeigt. Eine Anmeldung ist bis zum 12. September 2026 möglich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/plnj





Probandenpaare für virtuelle Club-Veranstaltung mithilfe von VR-Brille gesucht

Im Verbundprojekt „ViLiEv – Virtuelle Live-Events“ der Professur Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement (Leitung: Prof. Dr. Angelika Bullinger-Hoffmann) und der Professur Produktionssysteme und -prozesse (Leitung: Prof. Dr.-Ing. Martin Dix) der TUC werden mit Hilfe von Virtual Reality (VR) Technologien entwickelt und erprobt, die kulturelle Live-Veranstaltungen ortsunabhängig zugänglich machen und zugleich die soziale Interaktion zwischen den Teilnehmenden ermöglichen sollen. Noch bis zum 11. September 2026 werden Probandenpaare für einen gemeinsamen virtuellen Clubbesuch gesucht.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/qblw



textil trainer der TU Chemnitz erhält Comenius-EduMedia-Siegel

Am 22. Juni 2026 erhielt das Team von textil trainer, eine kostenfreie, digitale Lernplattform, die von der Professur Textile Technologien (Leitung: Prof. Holger Cebulla) der TUC entwickelt wurde, beim 31. Comenius-EduMedia-Award in Paderborn die höchste Auszeichnung, das Comenius-EduMedia-Siegel, in der Kategorie „Blended-Learning-Programme (BLEP)“. Das Siegel steht für Qualität in digitaler Bildung, die durch wissenschaftlich erarbeitete Bewertungskriterien bestätigt wurde.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mldv



Weiterentwicklung der App „BirdNET“

Die neue App „BirdNET Live“, eine Weiterentwicklung der App „BirdNET“, revolutioniert das Monitoring von Tierstimmen. Ihre KI funktioniert ohne Internetverbindung und erkennt fast 10.000 Tierarten akustisch, davon 8.927 Vogelarten. Die zugrundeliegenden KI-Modelle wurden unter Leitung des Entwicklers Dr. Stefan Kahl von der Professur Medieninformatik an der TUC so weit optimiert, verkleinert und beschleunigt, dass sie sich nun direkt auf dem Smartphone ausführen lassen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bbll



Entwicklung eines Spezialisierten „Party-Checks“ für Landtagswahl in Sachsen-Anhalt

Um den Wählerinnen und Wählern eine informierte Wahlentscheidung zu ermöglichen, hat der Potsdamer Politikwissenschaftler Dr. Jan Philipp Thomeczek den „Party-Check“ veröffentlicht. Dieser wurde von ihm und einem Forschungsteam, dem unter anderem PD Dr. Benjamin Höhne, Vertreter der Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich an der TUC, angehört, entwickelt und bereits bei Wahlen erprobt. Er steht ab sofort online unter <https://party-check.org> zur Verfügung.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ltsn



Philosophische Fakultät

Urbane Studienarbeiten von TUC-Studierenden auf der ibug 2026 ausgestellt

Studierende des Instituts für Europäische Studien und Geschichtswissenschaften (Leitung: Univ.-Prof. Dr. Miloš Řezník) an der TUC entwickelten im Rahmen des Service-Learning-Seminars „Phil goes ibug“ einen Audiowalk und eine großformatige Wandzeitung für das diesjährige Kunstfestival ibug, das urbane Kunst, Musik und kreative Begegnungen mit industriegeschichtlicher Erinnerungskultur verbindet. Neugierige und Kunstbegeisterte können das Festival am 5. und 6. September 2026 im ehemaligen Muskator-Mischfutterwerk in Riesa besuchen. Die Studienarbeiten bieten zudem einen anderen Blickwinkel auf die einhergehende Streetart und Industriegeschichte.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wvcj



Philosophische Fakultät

Entwicklung einer Intelligenten Kartierung für eine inklusive Stadt

Ein Team aus Forschenden der Professur Mensch und Technik der TUC entwickelt derzeit einen Ansatz, um relevante Geodaten automatisiert zu erfassen, auszuwerten und für die Planung barrierearmer Routen nutzbar zu machen. Das Forschungsprojekt „Automatisierte Kartierung zur Planung barrierearmer Routen für Rollstuhlfahrer im Innenstadtbereich (ROLL-I)“ wird noch bis Dezember 2027 mit insgesamt 522.000 Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert und ist kofinanziert von der Europäischen Union.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qhfn

Philosophische Fakultät

Studienreise nach Chemnitz: Resiliente Zivilgesellschaft in einer ostdeutschen Transformationsstadt

Die Professur Europäische Regierungssysteme im Vergleich (Leitung: Dr. Benjamin Höhne) lädt vom 29. Oktober bis 1. November 2026 Alumni der Robert Bosch Stiftung aus Deutschland und Europa nach Chemnitz ein. An der TUC und in der Stadt werden die 20 Teilnehmenden erleben, wie Wissenschaft und Zivilgesellschaft in einer Transformationsstadt demokratischen Zusammenhalt stärken und wie mit der Rechtsaußen-Herausforderung trotz knapper Ressourcen und einer voranschreitenden Polarisierung umgegangen werden kann.

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN



Internationales Universitätszentrum

Across-Stipendien für Early Career Researchers vergeben

Im Rahmen des „Across Mobility Stipend Program“ hat die TUC acht Mobilitätsstipendien an Master- und Promotionsstudierende vergeben. Die Geförderten kommen aus der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, der Fakultät für Mathematik, der Fakultät für Maschinenbau, der Philosophischen Fakultät sowie der Fakultät für Naturwissenschaften. Die Aufenthalte von bis zu einem Monat an Across-Partneruniversitäten dienen der wissenschaftlichen Vernetzung, dem Wissensaustausch und dem Aufbau langfristiger Kooperationen innerhalb der Europäischen Hochschulallianz.

Wanderausstellung zur Bundespolitik

Auf Initiative der Bundestagsabgeordneten Nora Seitz (CDU) wird vom 31. August 2026 bis zum 4. September 2026 eine Wanderausstellung des Deutschen Bundestages im Foyer der Universitätsbibliothek der TUC, Straße der Nationen 33, gezeigt. Die Ausstellung, die unter anderem 16 große Schautafeln mit acht Monitoren umfasst, informiert die Öffentlichkeit über das Parlament und seine Mitglieder. Besucherinnen und Besucher können zu den Öffnungszeiten der Ausstellung über ihr Smartphone einen Multi-Media-Guide für weiterführende Erklärungen und Anwendungen nutzen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zwvd



Sächsisches Landesstipendium für Promovierende

Die Ausschreibung des Sächsischen Landesstipendiums an der TUC startet am 07. September 2026. Ab diesem Zeitpunkt können sich (angehende) Promovierende aller Fachbereiche der TUC um die Förderung bewerben. Weitere Informationen zu Voraussetzungen, Ablauf und Fristen: www.mytuc.org/lrxf



Neues berufsbegleitendes Weiterbildungsangebot

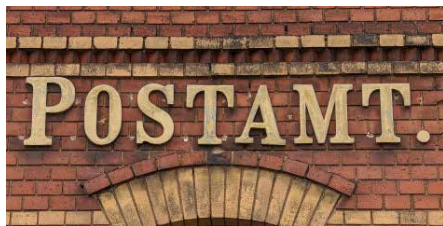
Das Zentrum für Lehrkräftebildung und Bildungsforschung (ZLB) der TUC bietet seit Februar 2026 erstmals den Zertifikatskurs „NaWi-fit Physik“ an. Das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot richtet sich an Lehrkräfte von Oberschulen und Oberschulen+, die bereits Physik unterrichten oder künftig in diesem Fach eingesetzt werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tmq

Schluss mit gefälschten TU-Absendern dank verbessertem E-Mail-Schutz

An der TUC sorgt ab dem 14. September 2026 ein erweiterter E-Mail-Schutz dafür, gefälschte Absenderadressen und damit verbundene Betrugsversuche deutlich zu erschweren. Künftig werden solche Nachrichten von anderen Mailanbietern automatisch abgewiesen, wenn sie nicht tatsächlich von den autorisierten TUC-Mailservern versendet wurden. Für die meisten Nutzerinnen und Nutzer ändert sich dadurch nichts – wer die TUC-Adresse allerdings als Absender in externen Diensten verwendet, sollte seine Einstellungen überprüfen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rnnw



Neuer themenspezifischer Informationskanal: Regelmäßige Software-News aus dem URZ

Das Universitätsrechenzentrum der TUC bietet mit den neuen Newsletter Software-KURZnachrichten einen zusätzlichen Informationskanal für Beschäftigte der TUC. Er informiert kompakt über aktuelle Software-Themen, wichtige Hinweise und Updates – auch bei kleineren Neuigkeiten. Bei Anmeldung erhalten die Abonnentinnen und Abonnenten etwa alle 14 Tage eine E-Mail, sofern neue Nachrichten vorliegen. Die Ausgaben der vergangenen sechs Monate können ebenfalls online nachgelesen werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gbns





Across Engagement Call 2026: Bis zu 5.000 Euro für regionale Engagement- und Stakeholder-Aktivitäten

Im Rahmen der europäischen Hochschulallianz Across unterstützt die TUC innovative Aktivitäten, die Mitarbeitende und Studierende der Universität mit externen Partnern zusammenbringen. Gefördert werden beispielsweise interaktive Workshops, Round Tables, Hackathons, Networking-Veranstaltungen oder Science Cafés mit Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen oder Bürgerinnen und Bürgern. Pro Vorhaben können bis zu 5.000 Euro beantragt werden. Anträge können fortlaufend bis zum 15. November 2026 bzw. bis zur Ausschöpfung der Mittel eingereicht werden. Weitere Informationen und Hinweise zur Antragsstellung: www.mytuc.org/zssf

Beta-Version von Across eCampus ist online

Die Beta-Version von Across eCampus ist offiziell online und dient als zentrale digitale Drehscheibe für die Allianz. Die Plattform wurde nach dem „Security by Design“-Ansatz entwickelt und nutzt die föderierte eduGAIN-Authentifizierung, sodass sich Studierende und Beschäftigte sicher mit den Zugangsdaten ihrer Heimatuniversität anmelden können.

Weitere Informationen: www.ecampus.across-alliance.eu

DIES UND DAS



TU Chemnitz auf dem KOSMOS-Festival 2026

Am 29. August 2026 feierten rund 75.000 Besucherinnen und Besucher gemeinsam das fünfte KOSMOS-Festival in der Chemnitzer Innenstadt. Mittendrin war auch die TUC. Mit zahlreichen Mitmachangeboten, Vorträgen, Workshops, Diskussionen und Informationsständen machte die Universität Wissenschaft, Forschung und Campusleben für Menschen jeden Alters erlebbar und präsentierte sich in bester Festivalstimmung an verschiedenen Orten als sichtbarer Teil des KOSMOS.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lyrv



Volle TUC-Power beim Firmenlauf 2026

Unter dem Motto „Let’s run #TUCgether“ beteiligt sich die TUC auch in diesem Jahr am schnelleStelle.de-Firmenlauf. Am 2. September 2026 fällt ab 18:00 Uhr der Startschuss für den rund 4,8 Kilometer langen Lauf durch die Chemnitzer Innenstadt. Insgesamt werden 315 TUC-Läuferinnen und -Läufer mit einem Laufshirt der Universität in der Kaufland Chemnitz-Startwelle um 18:45 Uhr an den Start gehen. Zur besseren Sichtbarkeit wird zudem ein eigens für die Veranstaltung gestalteter Wagen mit einem übergroßen Doktorhut über die Strecke gezogen. Studieninteressierte haben außerdem die Möglichkeit, sich am Infostand der TUC unmittelbar neben dem Karl-Marx-Monument über das Studienangebot, den Studienalltag und das Campusleben zu informieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rddt



Sommerferienangebot für den Campus-Nachwuchs

Vom 3. bis 14. August 2026 lud der Familienservice des Zentrums für Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung der TUC zum „TU Ferienspaß“ ein. Das ganztägige Betreuungsangebot in den Sommerferienwoche richtete sich an sechs- bis zehnjährige Kinder von Beschäftigten und Studierenden der TUC. Bei spannenden Experimenten konnten die Kinder selbst in die Rolle der Forschenden schlüpfen.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/rphv>



Erfolgreiche Platzierungen bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften

Bei den 126. Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften am 25. und 26. Juli 2026 im Lohrheidestadion in Bochum-Wattenscheid präsentierten sich die Spitzensportlerinnen und Spitzensportler der TUC in starker Form. Steven Richter, der im Bachelor Wirtschaftswissenschaften an der TUC studiert, setzte sich im Diskuswurf mit starken 66,27 Metern durch und gewann trotz schwieriger Bedingungen im Ring erstmals den Deutschen Meistertitel. Bronze im Hammerwurf errang Bachelorstudent Lukas Winkler, der im Studiengang Medical Engineering an der TUC eingeschrieben ist. Auch weitere Spitzensportlerinnen und Spitzensportler der TUC zeigten sich erfolgreich bei der Meisterschaft.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hkxb



TUC_FemAktiv startete in die zweite Runde

Nach einer erfolgreichen erster Kursphase startet TUC_FemAktiv, das Frauengesundheitsprogramm für Mitarbeiterinnen der TUC, in die nächste Runde. Ab dem 17. August 2026 läuft erneut über 12 Wochen der zweite Kursblock. Angeboten werden wieder Präsenz-, Online- und On-Demand-Formate sowie Online-Vorträge zu Schlaf, Stressregulation und Mental Load.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wnhd

Career-Service bietet mit Jobportal das Inserieren von Jobs und Abschlussarbeiten an

Beschäftigte der TUC können hochschulinterne (Stellen-)Anzeigen im Jobportal des Career Service kostenfrei veröffentlichen. Nach der Anmeldung über das Web-Trust-Center stehen den Inserierenden verschiedene Kategorien, wie beispielsweise studentische Hilfskräfte und Abschlussarbeiten, zur Verfügung. Die Stellenanzeigen können als PDF hochgeladen oder einfach als Text eingetragen werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jobs

VERANSTALTUNGEN

01. SEPTEMBER 2026 BIS 12. MÄRZ 2027

Basiskurs des Sächsischen Hochschuldidaktik Zertifikates

Wo: TUC, Straße der Nationen 62 und Selbstlernangebote

Wann: verschiedene Zeiten und individuelles Lernen

Was: Der Basiskurs der Hochschuldidaktik Sachsen begleitet Lehrende semesterbegleitend bei der Entwicklung ihrer Lehrkompetenz. In Workshops, kollegialen Hospitationen, Selbstlernphasen und Reflexionsformaten setzen sich die Teilnehmenden mit studierendenzentrierter Lehre, Lehr-Lern-Planung und der Weiterentwicklung ihrer eigenen Lehrpraxis auseinander. Der Kurs umfasst 60 Arbeitseinheiten und verbindet Präsenz- und Online-Formate mit praxisnahen Transferaufgaben.

Anmeldung und Information: www.mytuc.org/xyxj

22. SEPTEMBER

Studiengangentwicklung für Studiendekaninnen und Studiendekane

Wo: TUC, Straße der Nationen 62

Wann: 09:30 bis 17:00 Uhr

Was: Die Weiterbildung richtet sich insbesondere an Studiendekaninnen und Studiendekane und stärkt ihre Rolle bei der strategischen und qualitätsgesicherten Entwicklung von Studiengängen. Vermittelt werden der neue Prozess der Studiengangentwicklung der TUC, Kompetenzorientierung, Qualifikationsziele sowie die akkreditierungskonforme Erstellung von Studiendokumenten – von der Idee bis zur Einbringung in die Gremien – auf praxisnahe Weise.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dlcc

22. SEPTEMBER

Ethikanträge für humanwissenschaftliche Forschungsvorhaben an der TU Chemnitz – praxisorientierte Schulung und sicherer Umgang mit dem Ethiktool

Wo: TUC, Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 12:00 Uhr

Was: Der Workshop sensibilisiert Forschende an der TUC für die ethischen Leitlinien bei der Durchführung von Studien an und mit Menschen. Eine praxisorientierte Einführung in das Ethiktool unterstützt die Forschenden dabei, Ethikanträge strukturiert, vollständig und nachvollziehbar zu erstellen. Vermittelt werden die zentralen Anforderungen an Ethikanträge, typische Fehlerquellen sowie eine schrittweise Vorgehensweise zur Antragserstellung.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/bwyf>

24. SEPTEMBER

Kinder(wunsch) und Wissenschaft - Reflexionsraum für Wissenschaftlerinnen

Wo: TUC, Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 15:00 Uhr

Was: Der Workshop eröffnet einen Raum für die Auseinandersetzung mit (k)einem Kinderwunsch in der Wissenschaft. Im Fokus stehen persönliche Fragen, gesellschaftlicher Druck und strukturelle Bedingungen für Menschen mit Kindern bzw. Kinderwunsch. Der Austausch ermöglicht Reflexion und gemeinsame Perspektiven.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/pkzj>

24. SEPTEMBER

Gesunde Stimme, starke Präsenz: Praktische Tipps für Hochschullehrende

Wo: TUC, Straße der Nationen 62, A10.367

Wann: 09:30 bis 15:00 Uhr

Was: Der Workshop vermittelt Grundlagen der professionellen Stimmpflege für den Lehralltag. Praktische Übungen zu Atmung, Artikulation und Stimmhygiene helfen, Überlastungen vorzubeugen und die eigene Stimme langfristig gesund und wirkungsvoll einzusetzen.

Anmeldung und Information: www.mytuc.org/cmds

30. SEPTEMBER

Ethics Applications for Research Projects involving Human Participants at Chemnitz University of Technology - Practice-Oriented Training and Confident Use of the Ethiktool

Where: TUC, Straße der Nationen 62

When: 9 a.m.-12 p.m.

What: The workshop raises awareness among researchers of ethical guidelines for conducting studies involving human participants. A practice-oriented introduction to the Ethiktool supports researchers in preparing ethics applications in a structured, complete, and transparent manner. Participants will learn about the central requirements for ethics applications, common sources of error, and a step-by-step approach to preparing an application.

More information: www.mytuc.org/hgwc

07. OKTOBER

Informationsveranstaltung zur HAW-Professur

Wo: online

Wann: 14:00 bis 15:30 Uhr

Was: Die Informationsveranstaltung bietet einen Einblick in das Berufsbild einer HAW-Professur. Die Teilnehmenden erfahren, welche Anforderungen und Qualifikationen für diese Position erforderlich sind. Sie erhalten zudem einen Überblick über die

vielfältigen Aufgaben einer HAW-Professur, die von der Lehre über die Betreuung der Studierenden bis hin zur eigenständigen Forschung reichen.

Weitere Informationen: <https://mytuc.org/rnqw>

07. OKTOBER UND 02. DEZEMBER

Sprachsensible Hochschuldidaktik: Verständlich Lehren – Aktive Teilnahme stärken

Wo: TUC, Reichenhainer Str. 70, C25.040

Wann: 09:00 bis 14:00 Uhr und 09:00 bis 12:15 Uhr

Was: Der Workshop vermittelt Ansätze der sprachsensiblen Hochschuldidaktik, um Fachinhalte verständlicher zu vermitteln und die aktive Beteiligung internationaler Studierender zu fördern. Die Teilnehmenden analysieren sprachliche Anforderungen ihres Faches, erproben passende Methoden in der eigenen Lehre und reflektieren deren Wirkung.

Anmeldung und Information: www.mytuc.org/rlncl

09. OKTOBER BIS JANUAR 2027

Lehrwerkstatt für Tutorien

Wo: TUC, Straße der Nationen 62

Wann: verschiedene Zeiten und individuelles Lernen

Was: Die Lehrwerkstatt qualifiziert studentische Tutorinnen und Tutoren für die lernförderliche Gestaltung ihrer Tutorien.

Workshops, Praxisphasen, Hospitationen und Reflexion fördern didaktische Kompetenzen sowie einen fächerübergreifenden Erfahrungsaustausch.

Anmeldung und Information: www.mytuc.org/mmbrr



**DEINE MEINUNG
IST UNS
WICHTIG!**

DIE TU CHEMNITZ IST
**Top
Universität**
in Deutschland

Award 2026

StudyCheck

★★★★★

**Bewerte jetzt dein
Studium an der
TU Chemnitz auf
www.studycheck.de**

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und Crossmedia-Redaktion
Anne Eichhorn, Redaktion
Diana Schreiterer, verantwortlich

Redaktionsschluss

31. August 2026

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Jacob Müller, teils vollständig mit KI generierte Bilder, Anne Eichhorn, Lisa Peterson, privat, Professur Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement der TUC, Maika Filz/ Familienservice, Dr. Uwe Zschenderlein, Professur Umformtechnik, Ralph Sontag, Thomas Trutschel / photothek.net, Harald Morsch, Sarah Goldmann, ZLB, Dr. Tonja Machulla, Oliver Liu, www.berufundfamilie.de, Imago / Eibner, Gregor Wolf / Nationalpark Bayerischer Wald, URZ, Across – European University for Cross-Border Knowledge Sharing, Dr. Mario Naumann, Johann Wagner, Internationales Universitätszentrum